

Kanonen Biwak Triptis 2002 – 2014



Größtes Artillerie- und Kanoniertreffen Deutschlands

Grußwort



Liebe Kanoniere, Böllerschützen
und Freunde der Triptiser Artillerie,

mit einem freudigen und einem tränenden Auge blicken wir heute auf 12 Jahre Triptiser Kanonen Biwak zurück. Mit diesem Bildband schauen wir auf unzählige schöne Stunden und Tage, die wir gemeinsam in unserem Hobby verbringen konnten. Es werden natürlich noch viele Weitere folgen. Die Dommitzcher Kanoniere freuen sich schon ab 2015 ein neues, ihr eigenes, Kanonen Biwak zu veranstalten. Dazu seid Ihr natürlich alle herzlich eingeladen.

Als wir im Jahr 2002 das „Kanonen Biwak“ ins Leben gerufen haben, war uns gar nicht so richtig klar, welche Dimensionen solch eine Veranstaltung mal annehmen wird. Wir sind sehr stolz, so viele Teilnehmer und Freunde des Kanonenschießens gefunden zu haben. Es war uns immer ein Verlangen, allen ein erlebnisreiches Wochenende zu gestalten. Jedes Jahr noch einen draufpacken, jedes Jahr neue Ideen umsetzen. Wir denken, dass es uns ganz gut gelungen ist. Aber ohne die gute Unterstützung meiner ganzen Mannschaft, Kameraden und Familien, wäre es gar nicht möglich gewesen.

Ich bin sehr stolz auf meine Jungs & Mädels.

Unser Ziel von Anfang an war nicht eine historische Schlacht nachzustellen oder sogar zu erfinden. Wir wollten gemeinsam mit vielen Kameraden mit „Kanonen schießen“. Ob Schützenverein, historischer Darsteller oder Zivilist. Egal welche Epoche dargestellt wird. Es entstand über die Jahre eine Art Zeitreise durch 500 Jahre Militärgeschichte der Artillerie Europas und Amerikas. Nirgendwo sonst kann man so viele Kanonen, vom Mittelalter bis zu Kaisers Zeiten, ja sogar aus dem amerikanischen Bürgerkrieg in Aktion sehen.

Anfangs waren 2 - 3 historische Zelte und viele Zivilisten und Kanoniere in Schützentracht zu sehen. Heute biwakieren die Kanoniere in über 70 historische Zelten und $\frac{3}{4}$ aller Kanoniere tragen historische Gewänder und Uniformen aller Epochen. Ja auch mit unserer Hilfe konnten wir einige Kameraden fürs Hobby und die historische Darstellung begeistern. Es freut uns sehr, dass unsere Idee weitergetragen wurde. So entstanden weitere Kanonen-Biwaks, wie in Bernburg, Bitterfeld, Ueckermünde, Bernau und Dommitzsch. Besonders stolz sind wir, dass unser Kanonen Biwak, abgesehen von zwei kleinen harmlosen Verletzungen, unfallfrei geblieben ist.

Ich wünsche mir für die Zukunft viele weitere Begegnungen mit Euch Kanonieren und Böllerschützen auf den Veranstaltungsfeldern der Nation. Bleibt gesund, haltet das Pulver trocken und lasst Euch unser schönes Hobby von Anderen nicht vermiesen.

Pulver & Blei - Feuer frei!
Euer Martin

Informationen rund um das Triptiser Kanonen Biwak

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Vereine	40	38	35	33	38	46	49	51	59	72	65	63	71
Kanonen	61	61	56	61	45	63	81	92	90	92	97	74	87
Mörser	9	6	6	6	8	44	29	32	41	39	41	42	43
Handböller	30	16	25	29	35	50	55	70	77	102	83	140	82
hist. Zelte	7	9	13	18	28	53	56	60	64	68	72	56	71

Es waren 125 Vereine aus 10 Bundesländern zu Gast.
Jedes Jahr von Eva / Helga ein neues Gedicht !

Erinnert ihr euch noch:

Feuershows, Riesenschlangen, Fakirshow,
Fahnnenschwinger, Schalmeienkapelle,
Jagdhornbläser, Militärkapelle, Countrysänger,
Alte Molbitzer Leibgarde(Kapelle),
Historische Spielleute Jena, Preisschießen,
Tombola, Feldpost, Westernschießen,
Versteigerung „Kanonenrohr“, Schloß Burgk,
Mini Kanonen Show, Festumzug, Saaleboot,
Armbrustschießen, Bogenschießen, Storch,
Henry's Korkenbude, Feuerwerke,
Bierfassanstich, Schnitzeessen, Eis,
Gulaschkanone, Schwein am Spieß,
Räucherforellen, Feldgottesdienst,
Bauchtänzerin „Zetanya“; Wikingerboot,
Schloßwache 1757 zu Schönburg,
Gastgeschenke: Aufkleber Kanonen Biwak,
Biwak-Teller, Flasche Wein & Ketchup,
10 Fässer Bier, 300 hausgemachte Würste,
Biwakzeitung, Medaille aus Ton, Biwak-Tasse,
Holzplakette & Postkarte, Festschrift
„Kanonen Biwak Triptis 2002 - 2014“

Woher kommen unsere Kanoniere?

Mecklenburg-Vorpommern
Sachsen
Brandenburg
Niedersachsen
Nordrhein-Westfalen
Sachsen-Anhalt
Bayern
Hessen
Baden-Württemberg
Thüringen



Wer war noch nicht bei uns?

Berlin,
Bremen
Hamburg
Schleswig-Holstein
Rheinland-Pfalz
Saarland



Ehrentafel der Triptiser Artillerie!

<u>Jahr</u>	<u>Böllerschütze</u>	<u>Verein</u>
2010	Ferdinand Dallheimer	---
2011	Udo Schulz	Preußen 1740
2012	Roland Ebner	SG Dommitzsch
2013	Norman & Dorothea Matz	Frauendorfer SV
2014	Egon & Marion Griesbach	SG zu Triebes 1804



Der zu ehrende Böllerschütze / Verein hat sich seit Jahren durch sein Engagement im Böllerschießen und seiner Loyalität zur Triptiser Artillerie würdig erwiesen diesen Orden zu tragen.

1. Kanonen Biwak - Sandberg - 2002



Im Jahr 2002 organisierten wir unser 1. Kanonen Biwak auf der Motocross Rennstrecke in Triptis. Es wurden alle uns bekannten Kanoniere eingeladen. Durch die Firma Kanonen-Zimmermann erhielten wir weitere 50 Adressen von Käufern eines Kanonenrohres. So ergab sich gleich beim 1. Kanonen Biwak eine stolze Teilnehmerzahl von 40 Vereinen mit 61 Kanonen. Bei relativ kühler Witterung war es doch für alle ein Erlebnis. Man suchte sich im hügeligen Gelände eine passende Stellung. Wie in früheren Gefechten standen sich 2 Batterien gegenüber. Aber dieses mal friedlich und mit ausreichend Sicherheitsabstand. Hier merkten wir, dass es gar nicht so leicht ist, so viele Kanonen zu kommandieren. Zum Einsatz kamen Flaggensignale, Handzettel und sogar das moderne Mikrofon.